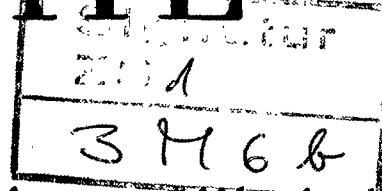


STATISTISCHE BERICHTE



Z643

Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/1/511

Erschienen am 5. November 1958

Die Entwicklung der Verbraucherpreise (Meßziffern) ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes
in der Zeit vom 17. bis zum 24. Oktober 1958

Bei den zur wöchentlichen Preisstatistik in den Landeshauptstädten ausgewählten 15 Nahrungsmitteln blieben die Verbraucherpreise in der Zeit vom 17. bis zum 24. Oktober 1958 - wie schon in der vorangegangenen Berichtswoche - in 78 vH aller Meldungen unverändert. Preiserhöhungen ergaben sich in 14 vH, Preissenkungen in 8 vH der Fälle.

Für Weizengrieß wurde in einer norddeutschen Stadt der Preis um 2,8 vH heraufgesetzt. Bei den erfaßten vier Fleischsorten war der Preisverlauf uneinheitlich. So verteuerten sich in einer Stadt Rindfleisch zum Kochen um 1,1 vH, in je zwei Städten Rinderschmorfleisch um 0,6 bzw. 0,7 vH und Schweinekotelett um 1,5 bzw. 1,6 vH sowie in drei Städten Schweinebauchfleisch um 1,6 bis 4,8 vH. Die Preiserhöhungen wurden hauptsächlich aus norddeutschen Städten mitgeteilt. Preisabschläge um 0,8 bis 1,4 vH zeigten sich bei Rindfleisch zum Kochen in drei Städten (darunter eine norddeutsche Stadt), um 1,4 vH bei Rinderschmorfleisch in einer süddeutschen Stadt, um 3,7 bzw. 3,1 vH bei Kotelett und um 1,4 bzw. 0,9 vH bei Bauchfleisch in zwei norddeutschen Städten. Die Preise für Butter zogen in sechs Städten um 0,1 bis 1,2 vH und für Schweineschmalz in drei norddeutschen Städten um 0,6 bis 5,5 vH an. Speiseöl wurde in einer norddeutschen Stadt um 1,9 vH billiger. Bei Eiern standen einer Preiserhöhung um 4,0 vH in einer norddeutschen Stadt Preisrückgänge um 3,8 bzw. 7,7 vH in je einer nord- und süddeutschen Stadt gegenüber.

Bei den sonstigen Waren gaben die Preise für Herrenhose und Kochtöpfe (Schmortöpfe) in einer norddeutschen Stadt leicht nach.

(7323)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Preise" unter
der Nr. M I

Meßziffern der Verbraucherpreise ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten

W a r e	Stand am						Veränderung 24.10.1958 gegenüber dem 17.10.1958 vH
	19.9.	26.9.	3.10.	10.10.	17.10.	24.10.	
	1958						
	15. Juni 1950 = 100						
A. Nahrungsmittel							
Roggenbrot	185,6	185,6	185,6	185,6	185,6	185,6	-
Mischbrot aus den Mehltypen R 1150, R 997, W 1050, W 812 R 1370 und W 1600 ²⁾	172,6	172,6	172,6	172,6	172,6	172,6	-
Weizenmehl, Type 550	163,7	163,7	163,7	163,7	163,7	163,7	-
Weizengrieß	156,9	156,9	156,9	156,9	156,9	156,9	-
Schnitt- oder Bandnudeln ..	169,4	169,4	169,4	169,4	169,5	170,1	+ 0,3
Rindfleisch, Kochfleisch ..	124,1	124,1	124,1	124,1	124,0	124,0	-
Rindfleisch, Schmorfleisch.	138,2	138,7	139,3	139,7	140,8	140,4	- 0,3
Schweinefleisch, Kotelett..	156,0	156,3	156,5	157,0	157,3	157,4	+ 0,0
Schweinefleisch, Bauch	162,3	161,9	162,0	162,4	162,3	161,7	- 0,4
Deutsche Markenbutter	114,6	116,8	118,5	121,4	122,1	122,9	+ 0,7
Schweineschmalz, inländ. ..	126,9	127,4	128,1	128,5	128,9	129,4	+ 0,4
Speiseöl	75,9	77,3	77,3	79,4	79,5	80,3	+ 0,9
Margarine ³⁾	86,1	86,0	86,0	86,0	86,0	85,9	- 0,2
Eier	83,2	83,2	83,2	83,2	83,2	83,2	-
	124,0	125,0	125,5	126,6	126,6	125,5	- 0,8
B. Sonstige Waren							
Herrenhose, Gabardine	103,8	103,8	103,8	103,8	103,6	103,5	- 0,0
Damenkleiderstoff, Kunstseide	80,0	80,0	80,0	80,0	80,1	80,1	-
Schürzenstoff, Baumwolle ..	88,1	88,1	88,1	88,1	88,1	88,1	-
Babygarn, Wolle	130,2	130,2	130,2	130,0	130,0	130,0	-
Geschirrtuch, reinleinen ..	98,7	98,7	98,7	98,7	98,7	98,7	-
Herren-Straßenschuhe, Boxcalf	110,0	110,0	110,0	110,0	110,0	110,0	-
Kinderschuhe, Rindbox, Gr. 35	114,9	114,9	114,9	114,9	114,9	114,9	-
Küchentisch	130,3	130,3	130,3	130,3	130,3	130,3	-
Teller, Porzellan, glattweiß	114,5	115,0	115,6	115,7	115,9	115,9	-
Schüssel, Steingut, glattweiß	114,2	114,2	114,2	114,2	114,2	114,2	-
Fleischtopf, emailliert ...	157,5	157,9	157,9	157,9	158,0	158,0	-
Schmortopf, Aluminium	156,4	156,4	156,4	156,4	156,4	156,4	- 0,0
Fahrradbereifung	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2 ^r	103,2	-
Kernseife, Konsumware	74,9	74,9	74,9	74,7	74,7	74,7	-
Briefpapier, holzfrei	115,4	115,4	115,4	115,4	115,4	115,4	-

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Meßziffern. Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffern erklären sich durch Runden der Zahlen.- 2) Preisbasis 15. August 1950 (= 100); früher "Konsumbrot".- 3) Durchschnitt aus den Preisen für die Spitzensorte (ohne Sonder- und Übermarken) und die Tafelmargarine.- r = Berichtigung.